



Digitale Umfrage

„Ich sehe was, was du nicht siehst...“

Umfragen dienen dazu, dass man verschiedene Sichtweisen auf die gleichen Fragen bekommt. Gegebenenfalls können die Fragen für unterschiedliche Zielgruppen modifiziert werden.



Für die Entwicklung eines lokalen Pastoralprinzips sollen unterschiedliche Blickwinkel der Menschen vor Ort wahrgenommen werden. Deshalb muss vor Ort auf verschiedene Zielgruppen zugegangen und nach deren Meinung gefragt werden.

Zielgruppen sind nicht nur die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Gremien oder diejenigen, die am Sonntag den Gottesdienst besuchen, sondern auch Eltern im Kindergarten, Kundinnen und Kunden im lokalen Einzelhandel vor Ort, der Bäcker, der Metzger, die Lehrkräfte der örtlichen Schule, der Bürgermeister und die Mitarbeitenden in der Verwaltung, die Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Schwimmbad oder auf der Skaterbahn usw.. Diese Personen können über Umfragen erreicht werden.

Wichtig ist es für eine einheitliche und vergleichbare Datenbasis, dass sich die Fragen inhaltlich nicht unterscheiden.

Voraussetzungen

Voraussetzung für die Erstellung einer digitalen Umfrage, die nicht mit Stift und Zettel ausgefüllt werden muss, ist Zugang zum Internet.

Für Personen, die tendenziell nicht über Zugang zum Internet verfügen, können die Fragebögen auch ausgedruckt werden.

Durchführung

Tools

Es gibt unterschiedliche Werkzeuge, die zur Erstellung von Fragebögen verwendet werden können:

- <https://www.umfrageonline.com>
- <https://www.surveymonkey.com>
- <https://www.surveymonkey.de>

Umsetzung

Es finden sich bestimmte Menschen in Ihrem Umfeld, die Sie bei der technischen Umsetzung unterstützen.

- Fragen, die mit „Ja“ oder „Nein“ zu beantworten sind, lassen sich sehr einfach auswerten.
- Häufig bietet es sich an, Drop-Down oder Auswahlfelder zu verwenden, um die Vergleichbarkeit der Antworten zu haben.
- Umfragen lassen sich am besten über Excel auswerten. Dazu kann man Pivot-Tabellen anlegen.
- In Freifeldern wird häufig sehr viel Text eingegeben, der sehr subjektiv zu bewerten ist. Diese Felder sollten nur ganz bewusst eingesetzt werden.

Tipp

Als Links zum Online-Fragebogen lassen sich QR-Codes sehr gut einsetzen (<https://www.qrcode-generator.de>). Außerdem lassen sich Umfragen gut in Homepage-Seiten einbetten.